

27. FEB. 2000

sch



STATISTISCHE BERICHTE

7643

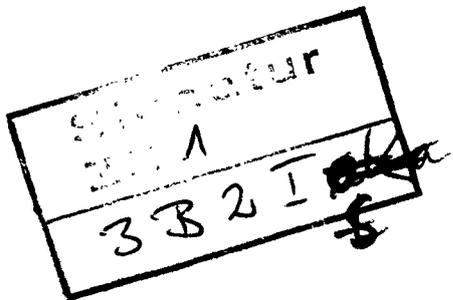


Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.Nr. III/5/94

Erschienen am 5. September 1957

Erntevorschätzung einiger Gemüsearten im August 1957
(Eilmeldung)



Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über Gemüse-
berichterstattung unter Nr. C II 2.

(6485)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Für die mit Stichtag vom 20. August ermittelten Vorschätzungen der Gemüseerträge, die vor allem die Herbstkohllarten, die Buschbohnen und Tomaten betreffen, stehen bereits zuverlässige Angaben über die Anbauflächen zur Verfügung. Dadurch gewinnen die Angaben über die Erntemengen gegenüber den Veröffentlichungen der vorhergehenden Monate an Bestimmtheit.

Bei der Juli-Erhebung über die Anbauflächen wurden von insgesamt etwa 50 erfragten Gemüsearten nur acht mit einer kleineren Fläche als im Vorjahr ermittelt. Nur bei fünf Arten handelt es sich um etwas größere Unterschiede bis zu fast 400 ha. Die stärksten Rückgänge wurden bei Herbstspinat - 21 vH und bei den Zwiebeln - 26 vH festgestellt. Beim Herbstweißkohl, Herbstwirsing und Tomaten betragen die Rückgänge 6 - 10 vH. Erheblich erweitert wurde der Anbau der Buschbohnen, von denen etwa 1 000 ha oder ungefähr ein Fünftel mehr als im Vorjahr angebaut wurden. Beim Herbstrotkohl und dem Sommer- und Herbstkopfsalat betragen die Anbauerweiterungen 4 - 5 vH.

Die Hektarerträge sind bei allen Gemüsearten, die in die Erntevorschätzung von Ende August einbezogen sind, größer als im Vorjahr. Die Ertragszunahme gegenüber 1956 ist besonders groß bei den Tomaten mit 225 dz/ha gegen 164 dz/ha und bei den Buschbohnen mit 96 dz/ha gegen 80 dz/ha, während sie bei den Zwiebeln (Frühjahrsaussaat) mit 168 dz/ha gegen 166 ha unerheblich ist. Für die übrigen Arten, und zwar den Herbstweißkohl mit 482 dz, den Herbstrotkohl mit 299 dz, den Herbstwirsing mit 246 dz und den Sommer- und Herbstkopfsalat mit 132 dz liegen die Vorschätzungen der Hektarerträge um 7 - 11 vH über den vorjährigen Ergebnissen.

Infolge der verminderten Anbauflächen kommen in den Erntemengen die dem Vorjahr gegenüber verbesserten Ertragsschätzungen nur abgeschwächt oder gar nicht zum Ausdruck. Bei den Zwiebeln mit voraussichtlich 13 400 t und dem Herbstwirsing mit 23 600 t werden die letztjährigen Mengen nicht erreicht. Dagegen ist für die Buschbohnen mit 61 500 t mit einer um die Hälfte größeren Erntemenge zu rechnen, und bei den Freilandtomaten mit 26 000 t dürfte die Ernte 1956 um ein Viertel übertroffen werden. Größere Erntemengen als 1956 werden für den Herbstweißkohl mit 193 100 t (+ 5 vH), den Herbstrotkohl mit 24 200 t (+ 12 vH) und für den Sommer- und Herbstkopfsalat mit 20 700 t (+ 17 vH) erwartet. Es ergibt sich also aus diesen Zahlen, daß selbst von den wenigen Gemüsearten, deren Anbauflächen gegenüber dem Vorjahr herabgesetzt wurden, nur zwei Gemüsearten (Zwiebeln und Herbstwirsing) kleinere Erntemengen als im Jahre 1956 erwarten lassen.

Entsprechende Feststellungen ergeben sich auch aus der nachstehenden Übersicht, in der die bisher verfügbaren Ernteschätzungen auf Grund der Flächenermittlungen von Juli neu berechnet sind. Allerdings sind hier auch bei mehreren Arten geringere Erntemengen als 1956 zu erkennen. Insgesamt entfallen auf die in der Übersicht zusammengefaßten Arten 67 vH der gesamten Gemüsefläche von 68 725 ha. Ihre Erntemenge liegt mit 738 600 t um 16 vH über der entsprechenden Schätzung von 1956. Diese wiederum stellte mit 635 600 t einen Anteil von 60 vH an der insgesamt ermittelten Gemüseernte von 1 067 400 t. Die gesamte Erntemenge 1957 könnte danach auf ungefähr 1,2 - 1,3 Mill. t geschätzt werden.

Gemüsearten	1957	1956
	(vorläufig)	(endgültig)
	dz	dz
Weißkohl	2 283 044	2 167 318
Rotkohl	371 895	331 197
Wirsingkohl	439 389	410 105
Frühblumenkohl	245 838	211 143
Frühkohlrabi	143 454	117 245
Kopfsalat	450 075	385 429
Frühe Möhren	223 491	213 232
Spinat (ohne Herbstspinat)	249 961	183 204
Spargel	122 139	107 839
Grüne Pflückerbsen	752 066	574 937
Grüne Pflückbohnen	719 774	508 235
Dicke Bohnen	193 504	195 897
Rhabarber	128 085	136 467
Zwiebeln	222 159	234 609
Gurken	581 156	371 468
Tomaten	260 300	208 123
zusammen:	7 386 330	6 356 448

Zur Berichtigung der bisher für die einzelnen Arten und Sorten veröffentlichten Ernteschätzungen sind in einer besonderen Tabelle die jetzt ermittelten vorläufigen Flächenangaben und die danach berechneten Erntemengen aufgeführt und den Angaben für 1956 gegenübergestellt.

Anbau und Ernte des Frühgemüses

auf Grund der Juli-Erhebung über den Anbau von Gemüse

Gemüsearten	Anbauflächen		Erntemenge	
	1957	1956	1957	1956
	(vorläufig)	(endgültig)	(vorläufig)	(endgültig)
	ha		dz	
Mit endgültigen Schätzungen des Hektarertrages 1957				
Frühweißkohl	1 272	1 224	352 471	324 641
Frührotkohl	558	506	129 568	115 362
Frühwirsingkohl	790	747	162 424	152 455
Frühblumenkohl	1 385	1 171	245 838	211 143
Frühkohlrabi	871	761	143 454	117 245
Frühjahrskopfsalat	1 318	1 291	202 181	194 586
Frühjahrsspinat	1 228	1 312	129 554	133 663
Frühe Möhren	1 243	1 173	223 491	213 232
Spargel	4 031	3 648	122 139	107 839
Grüne Pflückerbsen	7 612	6 410	752 066	574 937
Dicke Bohnen	1 748	1 611	193 504	195 897
Rhabarber	567	554	128 085	136 467
zusammen	22 623	20 408	2 784 775	2 477 467
Mit vorläufigen Schätzungen des Hektarertrages 1957				
Steckzwiebeln	401	251	68 531	42 572
Stangenbohnen	993	992	104 762	98 618
Einlegegurken	3 613	2 844	496 426	307 880
Schälgurken	547	468	84 730	63 588
zusammen	5 554	4 555	754 449	512 658
insgesamt	28 177	24 963	3 539 224	2 990 125

Erntevorschätzung von

Lfd. Nr.	L a n d	Jahr ¹⁾	Herbstweißkohl		
			Fläche	Ertrag	
				je Hektar	im ganzen
			ha	dz	
1	2	3			
1	Schleswig-Holstein	1957	982	672,5	661 567
2	" "	1956	1 041	652,0	678 932
3	Hamburg	1957	36	412,8	14 861
4	" "	1956	34	402,7	13 693
5	Niedersachsen	1957	363	508,8	184 708
6	" "	1956	367	434,7	159 377
7	Bremen ²⁾	1957	1	508,8	509
8	" "	1956	1	353,3	353
9	Nordrhein-Westfalen	1957	932	540,0	503 251
10	" "	1956	1 053	383,3	403 607
11	Hessen	1957	119	334,3	39 777
12	" "	1956	130	365,0	47 450
13	Rheinland-Pfalz	1957	90	279,3	25 136
14	" "	1956	80	303,0	24 242
15	Baden-Württemberg	1957	617	359,3	221 861
16	" "	1956	594	392,4	233 067
17	Bayern	1957	868	321,3	278 903
18	" "	1956	943	299,0	281 956
19	<u>Bundesgebiet</u>	1957	4 008	481,7	1 930 573
20	" "	1956	4 243	434,3	1 842 677
21	Saarland	1957	22	189,4	4 167
22	" "	1956	32	234,8	7 590
23	Berlin (West)	1957	5	271,5	1 455
24	" "	1956	5	258,0	1 398

1) 1956 Endgültige Schätzung. - 2) Bremen 1957 wurde im Statistischen Bundesamt geschätzt. -

Gemüse im August 1957

Herbstrotkohl			Herbstwirsingkohl			Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		
	je Hektar	im ganzen		je Hektar	im ganzen	
ha	dz		ha	dz		
4	5	6	7	8	9	
102	348,0	35 318	79	324,7	25 547	1
95	386,1	36 792	69	365,5	25 189	2
33	286,4	9 451	18	296,9	5 344	3
25	273,8	6 844	17	260,1	4 422	4
96	378,5	36 371	41	300,0	12 269	5
86	294,6	25 279	40	255,7	10 177	6
1	378,5	379	1	300,0	300	7
1	240,0	240	1	313,8	314	8
220	322,3	70 897	458	245,8	112 573	9
225	266,7	60 016	557	213,3	118 823	10
56	266,2	14 907	61	215,2	13 127	11
47	306,4	14 402	66	231,4	15 273	12
64	246,2	15 758	71	229,7	16 306	13
42	253,3	10 639	62	216,9	13 445	14
81	294,3	23 897	68	237,1	16 218	15
83	306,0	25 426	77	258,1	19 874	16
157	225,2	35 349	163	212,2	34 592	17
173	209,2	36 197	183	219,1	40 096	18
810	299,1	242 327	960	246,1	236 276	19
777	277,8	215 835	1 072	231,0	247 613	20
9	176,6	1 589	6	150,8	905	21
11	252,1	2 836	9	156,7	1 459	22
2	253,7	619	9	206,5	1 792	23
2	240,4	476	6	213,4	1 238	24

noch:

Erntevorschätzung von

Lfd. Nr.	L a n d	Jahr 1)	Sommer- und Herbstkopfsalat		
			Fläche	Ertrag	
				je	im
				Hektar	ganzen
ha	dz				
			10	11	12
1	Schleswig-Holstein	1957	13	118,3	1 568
2	" "	1956	15	133,5	1 933
3	Hamburg	1957	87	163,0	14 181
4	" "	1956	88	134,0	11 790
5	Niedersachsen	1957	82	125,8	10 277
6	" "	1956	85	119,2	10 109
7	Bremen 2)	1957	5	125,8	629
8	" "	1956	6	107,0	642
9	Nordrhein-Westfalen	1957	630	138,4	87 183
10	" "	1956	549	116,2	63 790
11	Hessen	1957	102	139,4	14 215
12	" "	1956	100	121,4	12 137
13	Rheinland-Pfalz	1957	145	95,7	13 872
14	" "	1956	142	94,9	13 479
15	Baden-Württemberg	1957	246	153,4	37 775
16	" "	1956	242	151,3	36 599
17	Bayern	1957	254	106,7	27 107
18	" "	1956	264	102,1	26 965
19	<u>Bundesgebiet</u>	1957	1 564	132,2	206 807
20	" "	1956	1 491	119,0	177 444
21	Saarland	1957	6	96,2	577
22	" "	1956	9	68,8	586
23	Berlin (West)	1957	30	111,0	3 326
24	" "	1956	33	114,2	3 713

1) 1956 Endgültige Schätzung. - 2) Bremen 1957 wurde vom Statistischen Bundesamt geschätzt. -

Gemüse im August 1957

Zwiebeln (Frühjahrsaussaat)			Tomaten			Buschbohnen (einschl. (Wachsbohnen))			Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		
	je Hektar	im ganzen		je Hektar	im ganzen		je Hektar	im ganzen	
ha	dz		ha	dz		ha	dz		
13	14	15	16	17	18	19	20	21	
27	201,1	5 401	7	154,7	1 055	2 319	107,1	248 335	1
27	207,9	5 641	5	167,9	858	1 603	91,6	146 837	2
2	147,4	295	214	185,7	39 740	143	122,0	17 446	3
2	139,0	278	204	170,4	34 751	123	93,2	11 467	4
101	210,2	21 228	44	242,1	10 605	2 302	96,7	222 506	5
139	178,4	24 764	58	140,6	8 228	2 154	63,8	137 330	6
0	.	.	1	242,1	242	5	96,7	484	7
0	.	.	1	81,4	81	6	68,3	410	8
217	167,7	36 384	265	242,4	64 245	377	85,0	32 039	9
308	179,9	55 396	339	125,0	42 375	427	63,0	26 899	10
41	148,7	6 098	55	232,3	12 778	265	63,3	16 762	11
50	154,0	7 702	64	170,5	10 912	195	90,8	17 715	12
186	155,9	28 989	306	224,2	68 609	282	66,8	18 833	13
323	154,1	49 772	301	168,1	50 592	210	69,7	14 627	14
125	183,0	22 839	173	285,0	49 241	396	95,7	37 921	15
115	176,8	20 210	186	258,7	48 215	330	101,3	33 384	16
100	131,0	13 096	90	153,2	13 785	304	68,0	20 686	17
114	135,2	15 416	109	111,1	12 111	278	75,4	20 948	18
799	168,1	134 330	1 155	225,4	260 300	6 393	96,2	615 012	19
1 078	166,2	179 179	1 267	164,3	208 123	5 326	76,9	409 617	20
9	133,0	1 197	3	148,8	446	18	72,9	1 312	21
4	158,8	578	4	100,2	421	15	64,8	942	22
3	146,4	422	11	169,6	1 854	42	69,3	2 888	23
3	151,0	408	17	143,1	2 376	48	59,7	2 892	24

Erntevorschätzungen von Gemüse in den Hauptanbaugebieten

Landkreis Kreisfreie Stadt bzw. Hauptanbaugebiet		Herbst-	Herbst-	Herbst-	Sommer-	Zwiebeln	To-	Busch-
		weiß-	rot-	wirsing-	Herbst-	(Früh-			maten	bohnen
		kohl	kohl	kohl	kopf-	jahrs-		
					salat	ausaat)		
		dz je ha						
Glückstädter Raum	SchH	729,4	452,8	428,1	.	.	.	.
Norder- und Süderdithmarscher Marsch	"	729,4	452,8	428,1	.	.	.	128,4
Insel Fehmarn	"	447,1	228,3	233,0	.	.	.	.
Gebiet um Lübeck	"	.	.	.	.	.	.	89,9
Landkreis Hannover	Ndsa	529,6	383,3	285,4	118,5	.	.	.
" Land Hadeln	"	588,6	.	.	.	.	.	.
" Springe	"	540,0	.	.	.	.	.	.
" Wolfenbüttel	"	.	.	.	129,3	206,5	220,0	94,8
" Uelzen	"	.	.	.	.	231,1	.	.
" Burgdorf	"	.	.	.	.	206,0	.	.
" Harburg	"	.	.	.	.	.	297,0	.
" Leer	"	.	.	.	.	.	.	95,6
" Norden	"	.	.	.	.	.	.	97,9
" Hildesheim-Ilbg.	"	.	.	.	.	.	.	111,7
KrfSt Emden	"	511,6	403,5	.	.	.	.	97,9
Landkreis Kempen-Krefeld	NrhW	647,5	405,2	267,7	154,3	.	.	.
" Grevenbroich	"	579,0	341,3	237,5	.	136,2	.	.
" Köln	"	.	.	245,7	.	190,0	.	86,1
" Geldern	"	.	.	.	155,9	.	.	99,5
" Bonn	"	.	.	.	131,6	146,9	255,4	55,5
KrfSt Düsseldorf	"	.	.	275,0	.	.	.	.
Landkreis Friedberg	Hess	379,0	306,0	.	.	.	.	.
" Groß Gerau	"	402,0	.	.	.	.	.	30,0
" Darmstadt	"	.	205,0	220,0	.	134,0	.	.
" Bergstraße	"	.	.	.	.	.	.	74,0
KrfSt Frankfurt	"	.	.	110,0	87,0	136,0	202,0	.
" Wiesbaden	"	.	.	.	61,0	.	201,0	.
Landkreis und KrfSt Mainz	RhPf	.	295,0	242,0	115,0	152,5	216,0	54,8
" " Ludvigshafen	"	274,2	219,3	176,0	94,3	158,5	205,8	58,2
" " Speyer	"	197,5	186,3	.	.	.	.	55,0
" " Koblenz	"	.	.	235,8	77,2	131,8	154,5	.
" " Frankenthal	"	.	.	225,0	85,8	160,0	221,7	70,9
" " Neustadt	"	.	.	.	.	.	231,3	73,6
" " Worms	"	.	.	.	.	.	.	65,0
Landkreis Germersheim	"	313,6	253,5	.	93,3	133,1	.	.
Oberes Neckar- und Remstal	BaWü	371,7	311,9	255,5	138,7	174,6	246,0	95,0
Unteres Neckartal und Kraichgau	"	.	.	.	148,8	190,7	.	110,5
Unteres Rheintal	"	327,9	.	208,0	129,2	151,9	274,5	81,1
Breisgau und Kaiserstuhl	"	.	.	.	138,8	.	235,4	118,6
Konstanz mit Insel Reichenau	"	.	.	.	243,2	232,5	419,8	112,2
Oberes Gäugebiet	"	374,1	.	.	.	.	.	.
Nördl. Oberrhein- und Oberes Gäugebiet	"	.	.	.	.	.	.	83,8
KrfSt München	Bay	.	.	.	107,0	.	.	.
" Bamberg	"	.	.	325,0	.	.	.	.
Landkreis München	"	285,0	.	.	.	.	.	.
" Erding	"	.	300,0	.	.	.	.	.
" Schweinfurt	"	.	.	.	.	145,0	.	.
" Kitzingen	"	.	.	.	.	.	230,0	.
" Gerolzhofen	"	.	.	.	.	.	.	75,0